



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten **Florian Streibl, Felix Locke, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**,

Holger Dremel, Petra Guttenberger, Thomas Huber, Kerstin Schreyer, Prof. Dr. Winfried Bausback, Michael Hofmann, Martin Wagle, Dr. Alexander Dietrich, Norbert Dünkel, Jürgen Eberwein, Dr. Stefan Ebner, Thorsten Freudenberger, Martina Gießübel, Alfred Grob, Josef Heisl, Thomas Holz, Melanie Huml, Andreas Jäckel, Andreas Kaufmann, Benjamin Miskowitsch, Martin Mittag, Walter Nussel, Dr. Stephan Oetzing, Jenny Schack, Josef Schmid, Helmut Schnotz, Martin Stock, Karl Straub, Steffen Vogel, Peter Wachler CSU

Drs. 19/8464

Anlasslose Chatkontrolle stoppen – Digitalpolitik verantwortungsvoll gestalten!

Der Landtag lehnt das anlasslose Durchleuchten von Messengerdiensten entschieden ab.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich im Rahmen einer verantwortungsvollen Digitalpolitik weiterhin gegenüber Bund und EU für den Schutz der Privatsphäre in der digitalen Kommunikation einzusetzen. Der CSAM-Verordnungsentwurf der EU-Kommission bedarf daher dringend einer kritischen Überprüfung und Nachbesserung unter sorgfältiger Abwägung der betroffenen Grundrechte.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich zugleich weiterhin dafür einzusetzen, im Verdachtsfall im Kampf gegen Kinderpornografie alle grundrechtlich möglichen Spielräume auszuschöpfen, um kinderpornografische Inhalte frühzeitig zu entdecken und zu entfernen.

Die Präsidentin

I.V.

Alexander Hold

II. Vizepräsident